

Videodreh mit dem Smartphone

10-Punkte-Checkliste

1



Querformat

- + YouTube, Facebook und klassische Webseiten
- + daraus können gut Quadratformate geschnitten werden, zum Beispiel für Instagram

2



... oder Hochformat

- + Instagram Reels
- + Facebook - & Instagram-Stories
- + TikTok

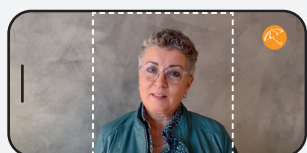
3



Wackeln vermeiden

- + Stativ oder Selfiestick nutzen – oder das Telefon feststecken, zum Beispiel in einem Bücherstapel
- + Wenn aus der Hand gefilmt wird: Kamera möglichst ruhig halten oder den Arm leicht angewinkelt am Körper „feststecken“

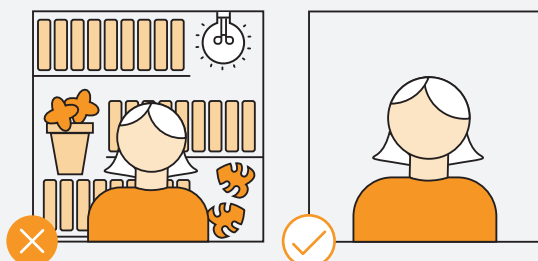
4



Person befindet sich zentral im Bild

- + oder leicht rechts oder links von der Mitte und ist von der oberen Brusthöhe bis eine Handbreit über den Kopf zu sehen
- + Blick ist nicht direkt auf das Kameraobjektiv gerichtet, sondern leicht daneben (sonst wirkt es unnatürlich)

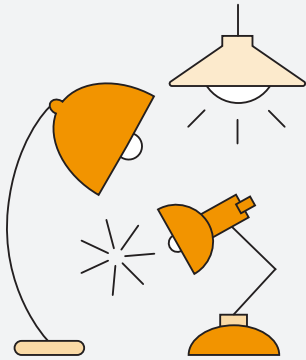
5



Neutraler Hintergrund

- + Kleinteilige Objekte und Zimmerpflanzen entfernen – Ablenkung
- + Kleidung sollte sich vom Hintergrund abheben
- + Nicht direkt an einer Wand stehen, sondern etwas Abstand lassen: Sonst drohen Hall und Schattenwürfe

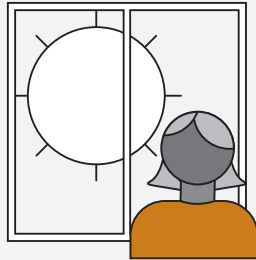
6



Helle Umgebung

- + Bei Innenaufnahmen Lichtquellen nutzen, damit das Gesicht gut ausgeleuchtet ist – am besten Tageslicht
- + Achtung bei Außenaufnahmen in grellem Sonnenschein: starke Schatten

7



Aber: Gegenlicht vermeiden

- + Nicht direkt vor Fenstern oder anderen Gegenlichtern (Sonne, Lampen) stehen – Gefahr der Überbelichtung

8



Positive Ausstrahlung

- + Vor dem Dreh überlegen: Was ist meine Botschaft?
- + Storyboard im Kopf: Inhalte in klaren Aussagen rüberbringen
- + Verständlich und in einfachen Sätzen sprechen: Fachbegriffe und Schachtelsätze vermeiden
- + Kleidung: nicht zu grell, keine auffälligen Muster
- + Wenn möglich: Nehmt euch gegenseitig mit einer Kollegin oder einem Kollegen auf. Sie oder er kann zum Beispiel Fragen stellen und einschätzen, ob Bildausschnitt, Licht, Ton, Kleidung und Inhalt gut wirken.

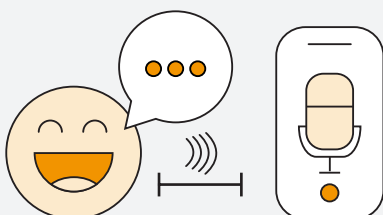
9



Raumhall und Störgeräusche vermeiden

- + Beim Dreh in Innenräumen: Fenster und Türen schließen. Raum suchen mit Teppichboden oder tonschluckendem Mobiliar, zum Beispiel schwere Vorhänge, Kleiderschrank, Bücherregal
- + Achtung Störgeräusche: Klimaanlage, Geschirrspüler, Gespräche ...
- + Achtung Störgeräusche beim Außendreh: Wind, Vogelzwitschern, Straßenverkehr, Baustellen, Gespräche ...

10



Internes Smartphone-Mikrofon aus nächster Nähe nutzen

- + Stimme: klar verständlich
- + Smartphone nicht zu weit weg vom Gesprächspartner/-partnerin platzieren
- + Oder: Ansteckmikrofon nutzen (ab 10 Euro erhältlich) – führt sofort zu professionellerem Ton